



<https://blz.li/3oac>

## FUSSBALL IM LAND/BEZIRK: VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 14.04.2023 um 11:23 von Redaktion LeineBlitz

Mit dem MTV Eintracht Celle trifft in der Oberliga Niedersachsen der **TSV Pattensen** Sonntag von 15 Uhr an auf einen Gegner, der mit bisher 36 eingespielten Punkten Rang 10 der Tabelle einnimmt, und praktisch nichts mehr mit dem Aufstieg beziehungsweise Abstieg zu tun hat. Und die Celler weisen das faszinierende Torverhältnis von 60:63 aus. "Wenn die Celler spielen, ist immer etwas los", hat Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz festgestellt. "Wir treffen auf eine ganz starke Offensive, aber auch auf eine Defensive, die ihre Schwächen hat. Uns erwartet Sonntag einiges." Für den Gastgeber wird es nicht um die Revanche für die 1:5-Schlappe des 1. Saisondurchganges in Celle gehen, sondern mehr darum, Punkte gegen den drohenden Abstieg zu sammeln. Aktuell belegen die TSVer in der Tabelle mit 28 Punkten den 15. Rang, und das ist ein Abstiegsplatz. Bis auf Simon Hinske (privat verhindert)



**Lando-Maximilian Homik (rechts im Bild) trifft im Spiel der Oberliga Niedersachsen Sonntag an der heimischen Schützenallee auf den MTV Eintracht Celle. / Foto: R. Kroll**

stehen Sebastian Franz jene Kicker zur Verfügung, die zuletzt im Einsatz waren. Gelingt em Landesligisten **1. FC Sarstedt** endlich der zweite Heimsieg des Spieljahres 2022/2023? Zu Gast ist Sonnabend an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße von 15.30 Uhr an mit dem TuS Sulingen eine Mannschaft mit 22 Punkten, das sind nur drei Zähler weniger als die FCer auf ihrem Konto angesammelt haben. Demnach steht ein Sechs-Punkte-Spiel an. Zur Erinnerung: in Sulingen traten die FCer am 3. Dezember die Heimfahrt mit der 2:3-Niederlage im Gepäck an. "Da haben wir noch eine Rechnung offen", sagt Dennis Reimann aus dem Trainerstab der FCer. Ein Fragezeichen steht hinter dem Einsatz vo Justin Grete, er ist verletzt. Wieder im Aufgebot ist Aaron Ludewig, er hat seine Sperre (5. gelbe Karte) abgesehen. Ansonsten stehen die Kicker vom vergangenen Spieltag zur Verfügung. In der Bezirksliga 4 steht der **SC Hemmingen-Westerfeld** mit großem Vorsprung an der Tabellenspitze. Sonntag geht es zum abstiegsgefährdeten TSV Bemerode. Für Co-Trainer Mo Kordian ein besonderes Spiel, schließlich war er vorher mehr als zwei Jahrzehnte als Spieler und Trainer beim TSV in Bemerode aktiv. "Es wird keine leichte Aufgabe. Aber wenn wir unsere Qualität auf den Platz bringen können, dann werden wir auch gewinnen. Danach wünsche ich dem TSV die nötigen Punkte für den Klassenerhalt", so Kordian. Personell hat der SC keine Sorgen. Nach fünf Siegen aus den vergangenen fünf Spielen hat sich die **SV Arnum** eine sehr gute Ausgangsposition im Kampf um den Klassenerhalt in der Bezirksliga 4 erarbeitet. "Wir sind aber noch lange nicht gesichert, dafür sind eifach noch zu viele Spiele zu absolvieren", sagt SVA-Trainer Christoph Boyn. Sonntag fährt die SVA zum SV Einum, den Boyn als eine der stärksten Teams in der Liga ausgemacht hat. "Was der Trainerwechsel beim Gegner bedeutet, kann ich nicht bewerten. Aber grundsätzlich müssen wir uns nicht verstecken. Martin Pietrucha wird gelbgesperrt aussetzen müssen. Zudem sind einige Spieler krankheitsbedingt in dieser Woche nicht im Training gewesen. "Wir werden sehen, wer am Sonntag zur Verfügung steht", sagt Boyn.